Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 49 (1898)

Heft: 6

Rubrik: Vereinsangelegenheiten = Affaires de la Société

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprache vollkommen anzueignen, überall mit Land und Leuten genau bekannt zu werden, so lässt sich wohl der unvergleichlich hohe bildende Wert einer solchen Einrichtung und die äusserst günstige Wirkung, welche dieselbe auf unser gesamtes Forstwesen ausüben müsste, nicht verkennen.

Allen diesen Vorteilen und dem weitern Gewinne gegenüber, dass die zu einer wirklich erspriesslichen Thätigkeit durchgehends mit viel zu grossen Forstkreisen bedachten Wirtschaftsbeamten wesentlich entlastet würden, kann der Kostenpunkt unmöglich in Betracht fallen.

Wir resümieren:

1. Es erscheint wünschbar, dass der Bund ein unter dem eidg. Oberforstinspektorat stehendes Einrichtungsbureau schaffe, welchem die Aufgabe zufällt, die Wirtschaftspläne über die Gemeinde- und Korporationswaldungen aufzustellen und zu revidieren.

2. Ein eidg. Forsteinrichtungsbureau allein wird ermöglichen, nicht nur die Betriebsregelung rechtzeitig durchzuführen und damit den Forderungen des Gesetzes zu entsprechen, sondern auch den patentierten jungen Forstleuten ohne Anstellung eine zu ihrer weitern Fortbildung höchst geeignete bezahlte Beschäftigung zu bieten.

Vereinsangelegenheiten — *Affaires de la Société.*

Programm für die Jahresversammlung des schweiz. Forstvereins in Baden, 21.—24. August 1898.

Sonntag den 21. August:

5—8½ Uhr abends: Empfang der Teilnehmer im Bahnhof N. O. B. (reserviertes Zimmer neben dem Wartesaal II. Klasse), Einschreibung, Verabfolgung der Festkarten (à Fr. 10) und der anderweitigen Drucksachen, Quartier-Anweisung.

8½ „ abends: Freie Vereinigung im Kasino (Konzert, Feuerwerk, Ball).

Montag den 22. August:

7½ Uhr vormittags: Sitzung im Sommertheater des Kasino-Gartens (Bureau am Eingang) mit folgender Tagesordnung:

1. Eröffnungsrede des Festpräsidenten, Regierungsrat Dr. *Fahrländer*.
2. Vereinsgeschäfte (Bericht des ständigen Komitee, Rechnung und Büdget, Aufnahme neuer Mitglieder, Wahl des Versammlungsortes und des Präsidenten und Vicepräsidenten für 1899, Verschiedenes).
3. Referate:
   a) Das neue schweizerische Schutzwaldgesetz; Referent: Kantons-Oberförster *Baldinger*, und
   b) Tarifs douaniers et de transport; Referent: Professor *Bourgeois*.
4. Fachliches Allerlei:

1 Uhr nachmittags: Mittagessen im Kasino.

3 „ Waldspaziergang Oberwilerberg—Hägeler—Müsern nach Gebenstorfer-Horn (Erfrischung); Vortrag zum dortigen Ausblick von Professor *Fricker*.

7 „ abends: Rückfahrt mit Extrazug der N. O. B. ab Turgi nach Baden.

8½ „ abends: Freie Vereinigung im Garten des „Hirschli“.

Dienstag den 23. August:

(Exkursion in die Waldungen am Heitersberg).

7 Uhr vormittags: Sammlung auf dem Schulhausplatz und Abmarsch durch den Badener Stadtwald (Teufelskeller, Zürieich, Oberforst), durch die Gemeindewaldungen von Fislisbach, Starretschwil, Ober-Rohrdorf (Erfrischung) und Bellikon (auf dem hohen Bord des Egelsees), event. vorwärts bis Hasenberg; zurück:

1 „ nachmittags: Mittagessen im „Löwen“ in Ober-Rohrdorf.

5½ „ abends: Rückfahrt per Eisenbahn ab Station Dättwyl nach Baden.

Mittwoch den 24. August:

(Freie Exkursion nach der Habsburg).

7½ Uhr vormittags: Eisenbahnfahrt nach Brugg zum Abmarsch auf dortigem Bahnhof durch Königsfelden (Vindonissa mit Amphitheater etc.) in die Habsburger Staatswaldungen.

10½ „ vormittags: Ankunft auf Ruine Habsburg (Erfrischung).

1 „ nachmittags: Mittagessen und Schluss im Bad Schinznach (von wo die Nachmittags-Züge der N. O. B. nach allen Richtungen führen).